

Referenzliste Thermal-, Mineral- und Geothermiebohrungen (ausgewählt)

Projekt	Maßnahme	Bearbeitungszeitraum	Auftraggeber
Bad Urach	Forschungsbohrung Bad Urach Hot-Dry-Rock-Projekt Teilprojekt Geothermik Endbericht Niedersächsisches Landesamt für Bodenforschung	1987	Bundesministerium für Forschung und Technologie Hannover
CH-Kreuzlingen	CH-Kreuzlingen: Thermalbohrung, Geohydraulische Untersuchungen zur Bestimmung der Aqifer- und Brunnenparameter.	1989	
CH-Zurzach	CH-Zurzach : Geohydraulische Untersuchungen an Thermal- Mineralwasserbohrungen zur Erstellung eines Bewirtschaftungskonzepts	1993	Thermalbad Zurzach
Bad Überkingen	Geohydraulische Untersuchungen zur Mineralwasserbewirtschaftung und Bestimmung der Dauerergiebigkeit für die einzelnen Niederlassungen Bad Imnau, Bad Teinach, Kisslegg, Bad Überkingen, Fachingen	seit 1996 bis heute	Mineralbrunnen AG Überkingen
Treuchtlingen Thermalbad	Geohydraulische Untersuchungen an der Thermalwasserbohrung zur Bestimmung der Dauerergiebigkeit	1992	Stadt Treuchtlingen
Bad Wurzach	Thermalwasserbohrung, Endteufe 823 m, Obere Meeresmolasse, Ingenieurmäßige, geolog. / hydrogeologische Betreuung, Förderteste	1994 - 1995	Gemeinde Bad Wurzach
Freiburg Eugen-Keidel-Bad	Freiburg, Eugen-Keidel-Bad: Thermalwasserbohrung, Endteufe 488 m, Hauptrogenstein. Oberflächenseismische, ingenieurmäßige und geohydraulische Betreuung, EDV-Meßwerterfassung für Bohrung 1 und 3 (Muschelkalk/Hauptrogenstein)	1996 - 2012	Freiburger Kommunalbauten GmbH

Referenzliste Thermal-, Mineral- und Geothermiebohrungen (ausgewählt)

Projekt	Maßnahme	Bearbeitungszeitraum	Auftraggeber
Bad Ditzenbach Thermal-Mineralbad	Geohydraulische Überprüfung der Förderbohrungen, Oberflächenseismische und ingenieurmäßige Betreuung der Neubohrung, Endteufe 650 m, Oberer Muschelkalk	1996 - 2010	Vinzenz Therme Bad Ditzenbach
Friedrichshafen	Betreuung der Thermalbohrung Friedrichshafen zur Förderung von Thermalwasser. Endteufe 710 Meter. Fündig in den Sandsteinen der oberen Meeresmolasse.	1999 - 2001	Stadt Friedrichshafen
Überlingen	Betreuung der Thermalbohrung Überlingen zur Förderung von Thermalwasser. Endteufe 1004 Meter. Fündig in den Kalksteinen des Weißjuras; Überwachung der hydrogeologischen Verhältnisse (Messwerterfassung)	2002 - 2012	Stadt Überlingen
Speyer	Geologische und geophysikalische Betreuung der Bohrung und hydraulische Bewertung der Injektionsteste	2003 - 2004	FGT Speyer
Kehl	Geothermische Machbarkeitsstudie für die Nutzung von Tiefenwässern zur Stromerzeugung und Wärmenutzung	2005 - 2006	Enex Deutschland, Badenova
Bad Bellingen	Planung und geophysikalische Voruntersuchungen und Betreuung der neuen Thermalwasserbohrung (Hauptrogenstein)	2006 - 2008	Bade- und Kurverwaltung GmbH Bad Bellingen
Bad Bellingen	Betreuung der Bohrung (Hydrogeologie/Hydrochemie)	2008 - 2012	Bade- und Kurverwaltung GmbH Bad Bellingen
Ulm	Nutzung von Karstwasser zu geothermischen Zwecken für die Sparkasse Ulm Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bauleitung für den Tiefbrunnen, Durchmesser 17,5", Teufe 98 m	2009 - 2010	GeoBüro Ulm

Referenzliste Thermal-, Mineral- und Geothermiebohrungen (ausgewählt)

Projekt	Maßnahme	Bearbeitungs- zeitraum	Auftraggeber
Bad Urach	Machbarkeitsstudie für ein HOT DRY ROCK - Wärme - und Stromnutzungskonzept Bad Urach	2008 - 2009	Stadt Bad Urach
Bad Krozingen	Erfassung der 3 Thermalbohrungen - Neuantrag wasserrechtliche Bewilligung, Planung und Betreuung der Sanierung der Thermalbohrungen Fördereinrichtung	2011-2013	Kur- und Bäder GmbH Bad Krozingen
Pfullendorf	Geothermiebohrungen Nutzung hydrothermale Energie für Wärme (Muschelkalk)	2007-2014	Staadliches Hochbauamt Ulm